

DE VMF-E4 - Benutzerschnittstelle für Gebläsekonvektoren

Fortschrittliche Benutzerschnittstelle für die Wandinstallation.
Neue digitale Benutzerschnittstelle für die Wandinstallation, mit Touchscreen-Tastatur für die Steuerung von Gebläsekonvektoren jeder Art. Sie zeichnet sich durch ein attraktives Design und eine Dicke von nur 11 mm aus. Diese Benutzerschnittstelle verkleidet ein Einbaugehäuse 503. Die wichtigsten Merkmale sind:

- LCD-Display
- Möglichkeit der Steuerung von Gebläsekonvektoren mit Inverter-Technologie. In diesem Fall kann die Gebläsegeschwindigkeit im manuellen Betriebsmodus entsprechend einer Skala mit 20 Positionen verändert werden, die mittels einer Skalenleiste angezeigt werden können.
- Alarmanzeige
- Anzeige des Sollwertes, der Jahreszeit und der gelesenen Raumtemperatur:

Anwendungen der VMF-E4:

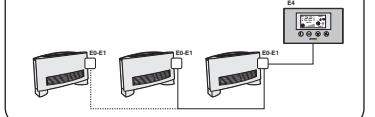
Anwendung STAND-ALONE:

Die einfachste Anwendung für die Verwendung der VMF-E4 sieht einen einzigen Gebläsekonvektor vor, der von einer einzigen Bedientafel gesteuert wird. Diese Bedientafel gesteuert wird. Diese Bedientafel ist eine TTL-Modbusverbindung und ihre Länge darf maximal 30 Meter betragen.



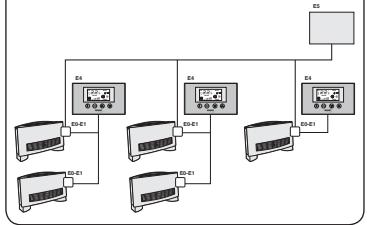
Anwendung BEREICHSSTEUERUNG:

Für eine Bereichssteuerung mit der VMF-E4 müssen die diversen Gebläsekonvektoren alle mit einer Karte E0/E1 ausgestattet sein, dank der sie miteinander verbunden sind. Die VMF-E4 wird an die MATERIEINHEIT angeschlossen, deren Einstellungen auf alle übrigen SLAVE-Einheiten übertragen werden. Die VMF-E4 verfügt über eine TTL-Modbus-Verbindung, deren Länge maximal 30 Meter betragen darf.



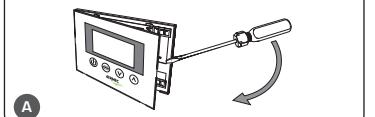
Anwendung ZENTRAL GESTEUERTE ANLAGE:

Für eine zentral gesteuerte Anlage muss die fortschrittliche Bedientafel VMF-E5 verwendet werden. In diesem Fall darf die VMF-E4 nur der Bereichssteuerung (in einer zentral gesteuerten Anlage) können bis zu 64 Bereiche gesteuert werden, deren Steuerung auf die fortschrittliche Bedientafel E5 übertragen wird, weshalb auf die vorherige Beschreibung verwiesen wird.

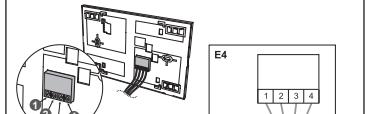


Installation der VMF-E4:

Für die Installation der VMF-E4 das Zubehör, wie in der Abbildung gezeigt, mit einem flachen Schraubenzieher öffnen. ACHTUNG: Die Steuerkarte nicht mit bloßen Händen berühren, um sie nicht durch unbeabsichtigte elektrostatische Ladungen zu beschädigen.



Die VMF-E4 an das Thermostat E0/E1 anschließen. Diese Verbindung muss mit einem abgeschrägten Kabel mit 4 Adern ausgeführt werden (Länge: maximal 30 Meter). Die Klemmen auf der Rückseite der VMF-E4 mit der mitgelieferten Klemmleiste verbinden und den Anschluss durch das Einstechen des Steckverbinder in die entsprechende Klemme auf der Karte E0/E1 [wie in der Abbildung gezeigt] abschließen.



ACHTUNG: Bei den Verbindungen zwischen E4 und [mitgeleffter] Klemmleiste müssen die in der unteren Tabelle angegebenen Entsprechungen von Farbe und Klemme GENUAESTENS eingehalten werden:

Farbe	Klemme VMF-E4
Braun	1
Grun	2
Gelb	3
Weiß	4

Eigenschaften des für die Verbindung zu verwenden den Kabeln:

- Kabel für den EIB-Bus, 4-polig + Abschirmung;
- Max. Betriebskapazität 100 nF/km (800 Hz);
- Max. Widerstand 130 Ohm/km;

B

Die VMF-E4 mit zwei geeigneten Schrauben (nicht mitgeliefert) montieren und die Bedientafel wieder schließen, indem das vordere Gehäuse mit den Druckbügeln geschlossen wird.

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Während des normalen Betriebs wird auf dem Display (mit dem Symbol ①) die Raumtemperatur angezeigt.

Durch Drücken der Taste (②) oder der Taste (③) während des normalen Betriebs schaltet die VMF-E4 in den Modus zum Ändern des Temperatursollwerts.

Nach dem Drücken der zuvor erwähnten Tasten geht das Gerät von der normalen Anzeige zum Modus zum Ändern des Temperatursollwerts; dieser Modus wird auf dem Display durch das Symbol (④) angezeigt; wenn dieses Symbol angezeigt wird, zeigen die Nummern auf der Seite nicht mehr die Raumtemperatur an, sondern den eingesetzten Temperatursollwert.

ACHTUNG: Für die Anwendungen "Stand-Alone" und "Bereichsstreuung" können die Arbeitswerte innerhalb der folgenden Bereiche eingestellt werden:

Symbole | Bedeutung

① Modus zum Ändern des aktiven Temperatursollwerts

② Raumtemperatur / eingesetzter Temperatursollwert

③ Umschaltung der Betriebsart durch Überwachungssystem

④ Off Thermostat

⑤ Vorhandensein des gesteuerten Heizwiderrstands

⑥ Anforderung des Betriebs vom Thermostat

⑦ Kühlbetrieb vom Thermostat

⑧ Steuerung des Zubehörs

⑨ Heizbetrieb vom Thermostat

⑩ Manueller Modus Gebläserehzahl

⑪ Gebläsesymbol

⑫ Automatisches aktiv

⑬ Sleep-Funktion aktiv

⑭ Temperatursonde

⑮ Touchscreen-Tasten der VMF-E4:

Die VMF-E4 wird vom Benutzer über 4 kapazitive Tasten bedient, die die folgenden Funktionen haben:

Taste | Bedeutung

① ON/OFF des Thermostats

② Umschalten der Betriebsart / Bestätigung des Wertes

③ Verringert den Wert

④ Erhöht den Wert

⑤ Wahl der Temperatursonde:

Die VMF-E4 ermöglicht mittels der Einstellung eines speziellen Parameters, die Wahl der für die Regelung des Thermostats E0/E1 zu verwendenden Raumsonde. Es sind die folgenden Einstellungen verfügbar:

Symbol | Status des Symbols | Bedeutung

OFF | ON | Thermostat deaktiviert

ON | ON | Umschaltung der Betriebsart des Thermostats durch Überwachungssystem

Ablegen ist der angezeigte Sollwert (oder die Abweichung, wenn die Anlage zentral gesteuert wird) kein absoluter Wert, sondern eine relative Abweichung vom zentralen (①) oder der Taste (②) wird der eingesetzte Temperatursollwert verändert; diese Abweichung kann der innerhalb des folgenden Bereichs eingestellt werden:

T. MAX | T. MIN | Betriebsarten

⑥ +6 | ⑦ -6 | Totbereich des Thermostats 5°C

⑧ -3 | ⑨ +3 | Totbereich des Thermostats 2°C

⑩ OFF | ON | Anforderung vom Thermostat

⑪ ON | // | Funktion nicht verfügbar

⑫ ON | ON | Heizbetrieb vom Thermostat

⑬ ON | ON | Kühlbetrieb vom Thermostat

⑭ ON | BLINK | Heizbetrieb vom Thermostat mit unzureichendem Wasser (kaltes Wasser)

⑮ ON | BLINK | Kühlbetrieb vom Thermostat mit unzureichendem Wasser (warmes Wasser)

⑯ ON | BLINKT | Frostschutz-Funktion

⑰ ON | BLINKT | BLINK | Frostschutz-Funktion mit unzureichendem Wasser (kaltes Wasser)

⑱ OFF | ON | Funktion sleep aktiviert

⑲ OFF | // | Funktion non disponible

⑳ ON | ON | Funktionnement à chaud du thermostat

㉑ ON | CLOUDING-EMENT | Fonctionnement à froid du thermostat avec niveau d'eau insuffisant (eau froide)

㉒ ON | CLOUDING-EMENT | ON | Fonctionnement à froid du thermostat avec niveau d'eau insuffisant (eau chaude)

㉓ ON | CLOUDING-EMENT | CLOUDING-EMENT | Fonctionnement antigel

㉔ ON | CLOUDING-EMENT | CLOUDING-EMENT | Fonctionnement antigel avec niveau d'eau insuffisant (eau froide)

㉕ OFF | ON | Caractéristiques:

Alimentation: 5Vdc, 0,1W

Temperatur de fonctionnement 0...40°C

Température de stockage: -20...+80°C

Degré de protection: IP30

Un logiciel de classe: A

• Verfahren zum Ändern des Temperatursollwerts:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert der Gebläsekonvektoren im von der VMF-E4 gesteuerten Bereich einzustellen, die nachfolgend beschriebenen Arbeiten ausführen:

Um den Temperatursollwert

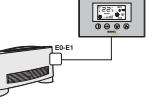
Interfaccia utente evoluta per installazione a parete. Nuova interfaccia utente digitale da parete, con tastiera touch, adatto per gestire fancoil di ogni tipo. Si caratterizza per il design accattivante e dallo spessore di soli 11 mm. Tale interfaccia ricopre una scatola ad incasso 503. La caratteristiche principali sono:

- Display a LCD
- Possibilità di gestire fancoil con tecnologia ad inverter. In tal caso è possibile variare la velocità del ventilatore, nel modo di funzionamento manuale, secondo una scala di 20 posizioni, visualizzabili tramite barre gradiante.
- Visualizzazione di alarmi.
- Visualizzazione del set, della stagione e della temperatura ambiente letta.

• Applicazioni del VMF-E4:

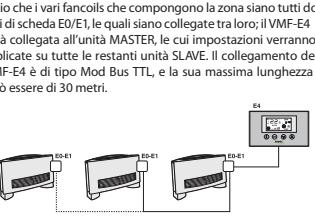
Applicazione STAND ALONE:

L'applicazione più semplice per l'utilizzo del VMF-E4, prevede un solo fancoil pilotato da un singolo pannello, tale collegamento è di tipo Mod Bus TTL, e la sua massima lunghezza può essere di 30 metri.



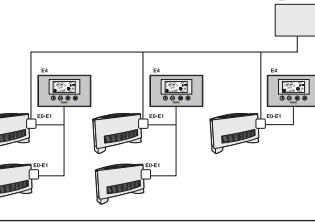
Applicazione CONTROLLO DI ZONA:

Per creare un controllo di zona utilizzando il VMF-E4 è necessario che i vari fancoils che compongono la zona siano tutti dotati di scheda EO/E1, le quali siano collegate tra loro; il VMF-E4 sarà collegato all'unità MASTER, le cui impostazioni verranno replicate su tutte le restanti unità SLAVE. Il collegamento del VMF-E4 è di tipo Mod Bus TTL, e la sua massima lunghezza può essere di 30 metri.



Applicazione IMPIANTO CENTRALIZZATO:

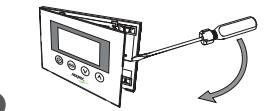
Per creare un impianto centralizzato, è necessario utilizzare il pannello evoluto VMF-E5; in questo caso l'uso del VMF-E4 si riduce al controllo di zona (in un impianto centralizzato possono essere gestiti fino a 64 zone, tale gestione è demandata al pannello evoluto E5), per cui si può far riferimento alla descrizione precedente.



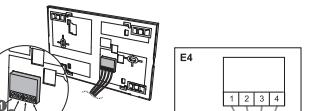
• Installazione del VMF-E4:

Per installare il VMF-E4, aprire l'accessorio utilizzando un cacciavite piatto, come mostrato in figura.

ATTENZIONE: non toccare la scheda elettronica a mani nude per evitare danni dovuti a scariche elettrostatiche accidentali.



Collegare il VMF-E4 al termostato EO/E1; tale collegamento deve essere eseguito utilizzando un cavo schermato 4 poli (lunghezza massima 30 metri); collegare i morsetti sul retro del VMF-E4 con la morsettiera fornita a corredo, ed ultimare il collegamento inserendo il connettore a plug nel morsetto dedicato sulla scheda EO/E1 (come indicato in figura).



ATTENZIONE: nei collegamenti tra E4 e morsettiera (fornita a corredo) rispettare RIGOROSAMENTE la corrispondenza colore/morsetto riportata nella tabella riportata sotto.

Colore	Morsetto VMF-E4
Marrone	1
Verde	2
Giallo	3
Bianco	4

Caratteristiche cavo da usare per il collegamento:
• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;
• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);
• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);

• Resistenza max 130 ohm/km;

• Cavo per Bus EIB, 4 poli + schermo;

• Mutua capacità max 100nF/km (800Hz);